

Niederschrift über die 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport am Donnerstag, 06.10.2016, 18:30 Uhr im Ratssaal des Rathauses der Stadt Ratzeburg, Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg

Anwesend :

Vorsitzende/r

Frau Waltraud Clasen

Leitung der Sitzung als stellvertretende
Vorsitzende für Herrn Thomas Kuehn

Mitglieder

Herr Martin Bruns
Herr Andreas von Gropper
Herr Oliver Hildebrand
Herr Henry Lucassen
Frau Esther Morawe
Herr Eckhard Rickert
Frau Dr. Birgit Röger

ab 18.31 Uhr

stellvertretende Mitglieder

Herr Sami El Basiouni

als Vertreter für Herrn Thomas Kuehn

Protokollführer

Frau Susanne Born

Von der Verwaltung

Herr Lutz Jakubczak

Entschuldigt:

Vorsitzende/r

Herr Thomas Kuehn

Mitglieder

Frau Bettina Bahrs
Frau Ute Janke

Öffentlicher Teil

**Top 1 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.10.2016**

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest und begrüßt

alle Anwesenden.

Herr Ratsherr Bruns nimmt ab 18.31 Uhr an der Sitzung teil.

**Top 2 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.10.2016
Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit
von Tagesordnungspunkten**

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

**Top 3 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.10.2016
Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 06.09.2016**

Einwendungen werden nicht erhoben, Änderungen und/oder Ergänzungen werden nicht gewünscht. Somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

**Top 4 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.10.2016
Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 06.09.2016
Vorlage: SR/BerVoSr/318/2016**

Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Top 5 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.10.2016
Bericht der Verwaltung**

Herr Jakubczak berichtet wie folgt:

Erweiterung Krippengruppe Kindertagesstätte AWO

Am 29.09.2016 konnte die Notwendigkeit der beabsichtigten Maßnahme in der Teilfachplanungsgruppe des Kreises noch einmal persönlich dargelegt und begründet werden. Die abschließende Entscheidung über eine Aufnahme in den Kindertagesstättenbedarfsplan wird in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 03.11.2016 getroffen.

Offene Jugendarbeit

Die Diakonie ist Trägerin der offenen Jugendarbeit in der Stadt Ratzeburg. In der letzten Kuratoriumssitzung wurde seitens Herrn Steiner, als Vertreter der Diakonie, ein Treffen des Kuratoriums mit den Mitgliedern des ASJS vorgeschlagen.

Es besteht Einvernehmen, Herrn Ratsherr Kuehn als Vorsitzender des ASJS zu bitten, mit Herrn Steiner Kontakt aufzunehmen, um hierzu Einzelheiten abzustimmen.

Dreifeldersporthalle Lauenburgische Gelehrtenschule

Nach Inaugenscheinnahme hat die Unfallkasse die Sperrung der Sporthalle als notwendig erachtet. Dem wurde in Absprache mit der Schulleitung und der Verwaltungsleitung gefolgt. Dem Betreiber ist der Zustand des Hallenbodens seit langer Zeit bekannt.. Es bestehen jedoch gegensätzliche Auffassungen darüber, wer letztendlich die Kosten für die Hallenbodenerneuerung zu tragen hat. Am 05.11.2016 tritt daher der Vertragsbeirat, bestehend aus jeweils zwei Vertretern des Betreibers und der Stadt, sowie eines unabhängigen Mediators zusammen. Dieser ist gemäß Vertrag vor einer möglichen gerichtlichen Auseinandersetzung einzuberufen.

Herr Ratsherr El Basiouni erwidert, dass in der Sitzung der Stadtvertretung am 26.09.2016 seitens des Bürgermeisters die Aussage getroffen worden sei, dass die Kostenübernahme geklärt sei und beim Betreiber liege.

Herr Jakubczak erklärt, dass dies seines Erachtens so nicht der Aussage des Bürgermeister zu entnehmen war.

Herr Ratsherr von Gropper bestätigt die Darstellung von Herrn Ratsherr El Basiouni. Die Aussage des Bürgermeisters sei in dieser Hinsicht eindeutig gewesen.

Herr Ratsherr Hildebrand stellt fest, dass seiner Auffassung nach viel eher etwas bezüglich der Bodenerneuerung hätte passieren können, das Problem sei schon seit dem Jahr 2015 bekannt.

Herr Jakubczak erklärt, dass seitens der Verwaltung keine Untätigkeit vorlag. Es wurden die notwendigen Haushaltsmittel eingeworben und ein entsprechendes erforderliches Gutachten in Auftrag gegeben und erstellt.

Die Vorsitzende verlässt um 18.43 Uhr die Sitzung.

Die Vorsitzende nimmt ab 18.44 wieder an der Sitzung teil.

Herr Ratsherr Bruns trägt vor, dass am 26.09.2016 in der Stadtvertretung durch den Bürgermeister mitgeteilt worden sei, dass die Angelegenheit geklärt sei und der Hallenboden auf Kosten des Betreibers erneuert werde. Wäre bekannt gewesen, dass dies nicht der Fall ist, wäre das Abstimmungsverhalten in der Stadtvertretung hinsichtlich der Bereitstellung von Mitteln für die Dachsanierung der Feuerwache möglicherweise anders verlaufen.

Herr Ratsherr von Gropper empfindet es als sehr bedauerlich, dass die Sporthalle für einen langen Zeitraum weder dem Schulsport noch dem Vereinssport zur Verfügung steht. Es wurde falsch informiert. Möglicherweise hat dies das Abstimmungsergebnis in der Sitzung der Stadtvertretung am 26.09.2016 beeinflusst. Nun stehen im Haushalt 2016 keine Mittel mehr für die Hallenbodensanierung zur Verfügung.

Herr Ratsherr El Basiouni bekräftigt, dass nach seiner Auffassung diesbezüglich eine Fehlinformation vorliegt.

Herr Ratsherr Bruns merkt an, dass dem zuständigen Fachbereich keine Fehler vorzuwerfen sind; er hat die Gelder zweckentsprechend angemeldet, sie sind nun aber einer anderen Verwendung zugeführt.

Die Mitglieder des ASJS bitten einvernehmlich um Aufnahme der vorgenannten Wortbeiträge

in das Protokoll.

Es schließt sich eine weitere Erörterung und Diskussion über Möglichkeiten, Vorgehensweisen und Strategien im Umgang mit der Sachlage an.

Es besteht Einigkeit darin, dass der Betreiber nochmals umgehend mit Nachdruck zur Herichtung des Hallenbodens aufgefordert werden sollte.

Top 6 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.

06.10.2016

Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Zu diesem TOP liegen keine Wortmeldungen vor.

Top 7 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.

06.10.2016

Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2017

Top 7.1 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.

06.10.2016

Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2017; hier: Zuschussanträge des RSV für das 16. Löwen-Cup Schwimmen, den 33. Internationalen Insel-Triathlon und zur Mitfinanzierung nebenamtlicher Übungsleiter

Vorlage: SR/BeVoSr/362/2016

Herr Ratsherr Bruns beantragt im Namen der CDU-Fraktion für den 33. Internationalen Insel-Triathlon mit Landesmeisterschaften des RSV einen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € zu gewähren.

Herr Ratsherr von Gropper gibt die Absicht der FRW-Fraktion bekannt, im AWTS die Erstellung einer „Richtlinie zur Förderung öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen“ anzuregen, unter der diese Veranstaltung des RSV dann fallen würde. Er bittet darum, die derzeitigen Richtlinien für die Sportförderung dem Protokoll als Anlage beizufügen. Weiterhin beantragt Herr Ratsherr von Gropper für die Sportveranstaltungen keine Zuschüsse zu gewähren, sondern gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.

Da der Antrag von Herrn Ratsherr Bruns der weitest gehende ist, lässt die Vorsitzende über diesen Antrag zuerst abstimmen.

Abstimmungsergebnis

4 Stimmen dafür

5 Stimmen dagegen

0 Stimmenthaltungen
0 Befangen

Damit ist der Antrag von Herrn Ratsherr Bruns abgelehnt.

Die Vorsitzende lässt sodann über den Antrag von Herrn Ratsherr von Gropper abstimmen.

Beschluss:

Der ASJS beschließt, den Anträgen des Ratzeburger Sportvereins auf Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung von Sportveranstaltungen und zur Mitfinanzierung nebenamtlicher Übungsleiter abzulehnen, da Haushaltsmittel nicht zur Verfügung gestellt werden können.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 7.2 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.10.2016

Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2017 zur Förderung der Wohlfahrtshilfe

Vorlage: SR/BeVoSr/372/2016

Herr Ratsherr Hildebrand schlägt vor, für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung der Wohlfahrtspflege insgesamt einen Betrag in Höhe von 10.000,00 € zur Verfügung zu stellen und diesen an die Antragsteller zu verteilen.

Er regt an, die Alkohol- und Drogenberatung zu einer der nächsten Sitzungen zum Gespräch einzuladen.

Im Namen der CDU-Fraktion beantragt Herr Rickert im Haushaltsjahr 2017 einen Gesamtbetrag in Höhe von 10.000,00 € zur Verfügung zu stellen und diese wie folgt zu verteilen:

Schuldnerberatung Diakonisches Werk	1.000,00 €
Verein Hilfe für Frauen in Not e.V.	2.500,00 €
Alkohol- und Drogenberatung	4.000,00 €
Der Paritätische für Selbsthilfekontaktstelle KIBIS	1.500,00 €
Evangelische Familienbildungsstätte	1.000,00 €
Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft	0,00 €

Herr Ratsherr von Gropper spricht sich im Namen der FRW-Fraktion ebenfalls für einen Gesamtbetrag in Höhe von 10.000,00 € aus und empfiehlt ebenfalls die Alkohol- und Drogenberatung zu einer nächsten Sitzung einzuladen.

Es besteht Einvernehmen, über den Antrag von Herrn Rickert abzustimmen.

Beschluss:

Der ASJS schlägt vor, der Stadtvertretung zu empfehlen, im Haushaltsjahr 2017 einen Gesamtzuschuss in Höhe von 10.000,00 € zu veranschlagen und diesen wie folgt auf die Antragsteller zu verteilen.

Schuldnerberatung Diakonisches Werk	<u>1.000,00 €</u>
Verein Hilfe für Frauen in Not e.V.	<u>2.500,00 €</u>

rum hinsichtlich der BBN 2017 Ruderakademie lediglich die Einnahmehaushaltsstelle „551.1710 Zuweisung Land“ aufgeführt ist, nicht jedoch die entsprechende Haushaltsstelle für die Zuweisung des Bundes.

Anmerkung des Protokollführers: Die Bewirtschaftung der Einnahmehaushaltsstellen zur BBN 2017 Ruderakademie erfolgt durch den Fachdienst Finanzen und wird hier nur nachrichtlich aufgeführt. Zukünftig müssten daher beide Haushaltsstellen nachrichtlich aufgeführt oder beide weggelassen werden.

Auf Vorschlag von Herrn Ratsherr von Gropper besteht bei allen Ausschussmitgliedern Einvernehmen, ergänzend zu den von Herrn Jakubczak vorgetragenen Änderungen folgende weitere Änderungen aufzunehmen:

HHSt 230.5714	Benutzung Hallenbad	Ansatz alt: 23.000,00 € Ansatz neu 20.000,00 €
---------------	---------------------	---

HHST 880.5000	Gebäudeunterhaltung	über den Ansatz soll im Bauausschuss als zuständigem Fachausschuss beraten werden
---------------	---------------------	---

Beschluss:

Der ASJS stimmt den von der Verwaltung vorgeschlagenen Haushaltsansätzen inklusive Änderungen und Ergänzungen zu und empfiehlt der Stadtvertretung, die entsprechenden Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2017 zu veranschlagen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 10 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.10.2016 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Top 11 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.10.2016 Anfragen und Mitteilungen

Es werden keine Anfragen gestellt, bzw. keine Mitteilungen gemacht.

Top 12 - 18. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.10.2016 Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

Ende: 20:11

gez. Waltraud Clasen
Vorsitzende/r

gez. Susanne Born
Protokollführung